



Statistischer Bericht

E IV - vj 4 / 08

Energiewirtschaft in Thüringen 4. Vierteljahr 2008

Bestell - Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im März 2009

Heft-Nr.: 87 / 09
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008	6
-------------------------------------------------------------------------	---

Grafiken

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2008 jeweils am 31. Dezember	7
2. Durchschnittliches Monatseinkommen je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007 und 2008	7
3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2007 und 2008	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2007 und 2008	8

Tabellen

1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008	11
5. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2008	12
6. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	13
7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2008	14
8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2008 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	16
10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2008	16
11. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2008	17
12. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	17
13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2008	18
14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2008 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten	19
16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2008	19
17. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im Dezember 2008	20
18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008	20

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung, in dem Beschäftigte, Stunden, Löhne und Gehälter erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Thüringer Kraftwerke der allgemeinen Versorgung und der Netzbetreiber wider.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002, geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), zuletzt geändert durch Artikel 142 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Definitionen

Beschäftigte

sind alle Personen, die am Ende des Berichtsmonats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller Lohn- und Gehaltsempfänger** (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühbirne von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagen mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr durch Ausgliederungen in andere Wirtschaftszweige zu einer Reduzierung der Beschäftigtenzahl. Im 4. Vierteljahr 2008 wurden gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum - 401 Personen bzw. - 9,0 Prozent der Beschäftigten in Betriebe außerhalb der Energieversorgung umgesetzt.

Ende Dezember 2008 waren insgesamt 4 069 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 624 (89,1 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas und Fernwärmeversorgung waren Ende Dezember 2008 noch 193 bzw. 252 Personen beschäftigt.

Im 4. Vierteljahr 2008 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 385 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit 10 Arbeitsstunden weniger (- 2,7 Prozent).

Das durchschnittliche Monatseinkommen je Beschäftigten stieg im 4. Vierteljahr 2008 gegenüber dem 4. Vierteljahr 2007 um 3,6 Prozent auf 3 718 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttolöhne und -gehälter verringerte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 5,8 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

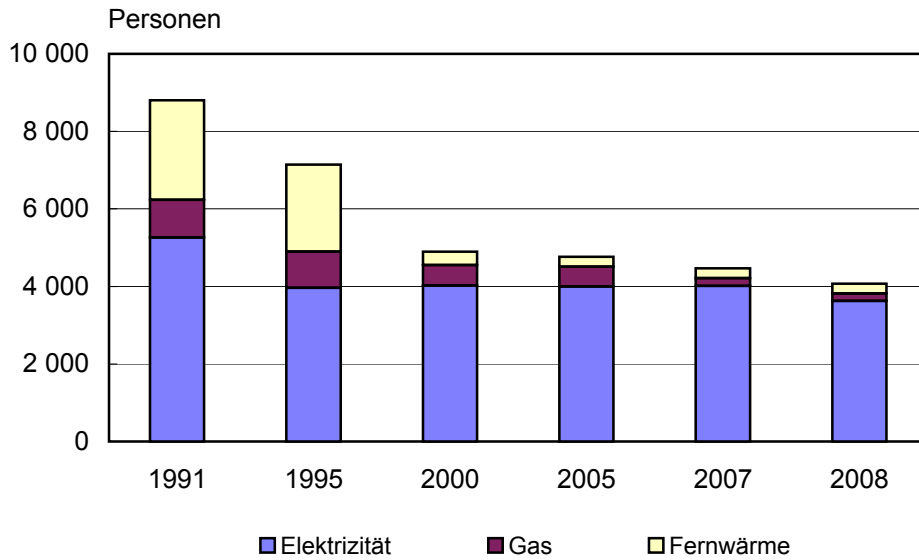
Im 4. Vierteljahr 2008 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1 239 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 9,0 Prozent weniger als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2007. Etwa die Hälfte (621 GWh Strom bzw. 50,1 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde in Heiz- und Wärmekraftwerken der allgemeinen Versorgung aus Erdgas, Heizöl und Abfällen produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 68 GWh Strom bzw. 5,5 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

So genannte Einspeiser erzeugten zusätzlich 515 GWh und gaben diesen überwiegend aus erneuerbaren Energieträgern gewonnenen Strom an das Versorgungsnetz ab.

Wärmeversorgung

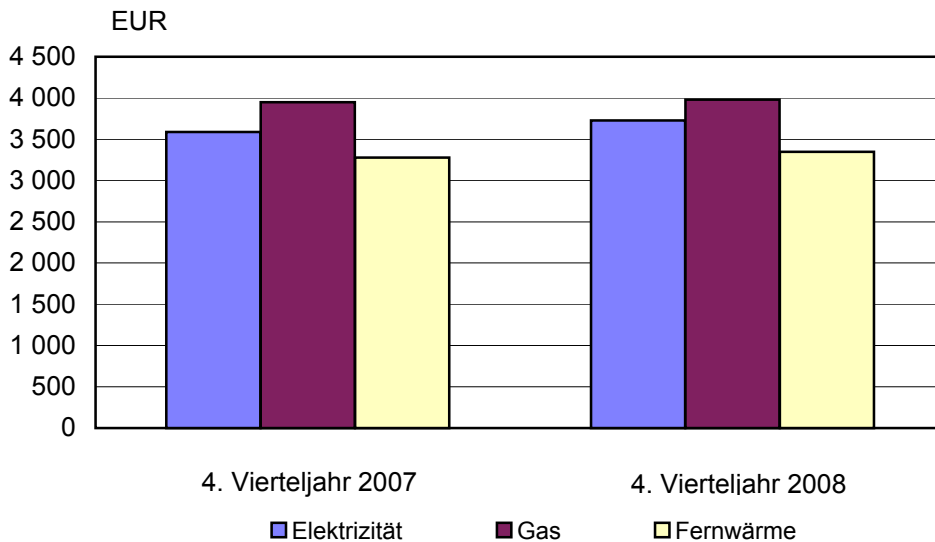
Im 4. Vierteljahr 2008 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 1 025 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 89,5 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 4. Vierteljahr 2007 ist 5,6 Prozent weniger Wärme erzeugt worden.

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2008 jeweils am 31. Dezember



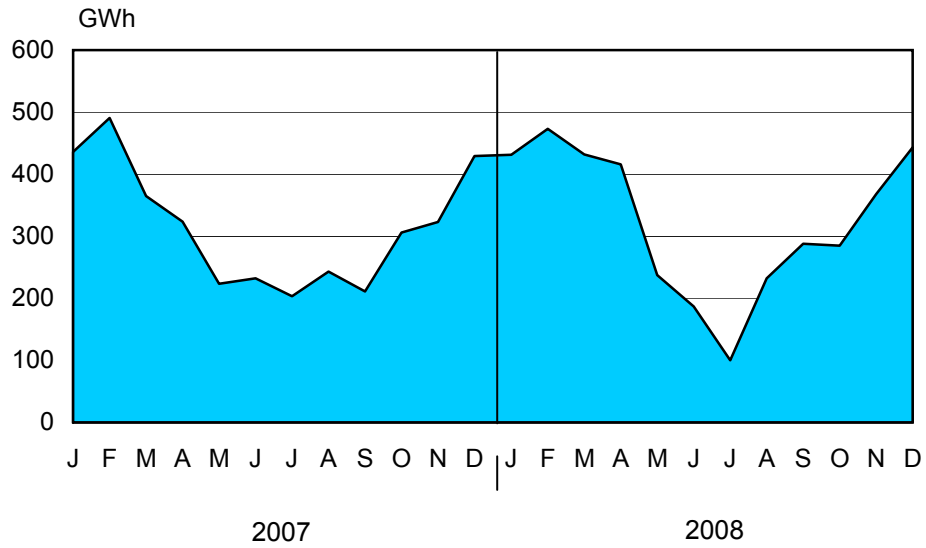
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Monatseinkommen je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007 und 2008



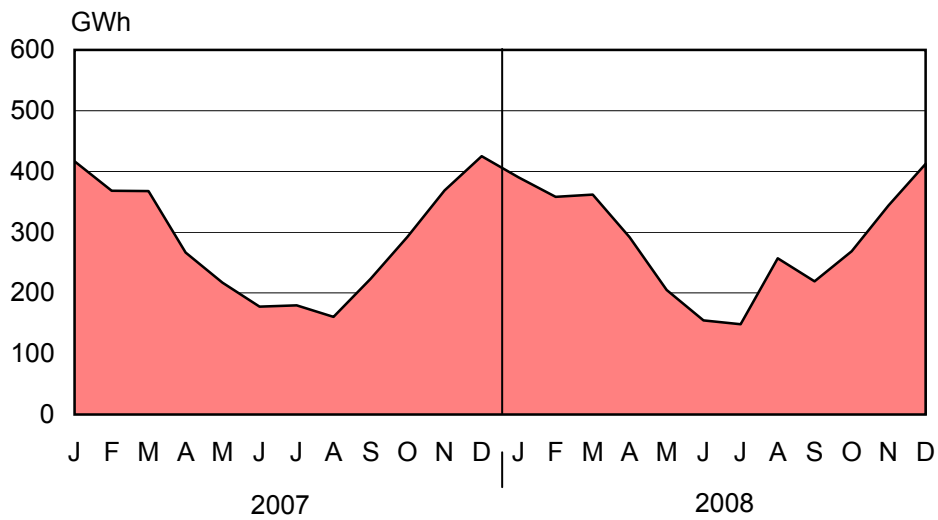
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2007 und 2008



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungs- unternehmen 2007 und 2008



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung
im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Beschäftigte	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Oktober 2008

Elektrizität ¹⁾	61	1,7	3,4	3 620	- 0,5	- 10,1
Gas ¹⁾	8	-	-	196	1,0	- 3,9
Fernwärme	20	-	-	244	- 1,2	-
Insgesamt	89	1,1	2,3	4 060	- 0,5	- 9,3

November 2008

Elektrizität ¹⁾	61	-	3,4	3 634	0,4	- 9,7
Gas ¹⁾	8	-	-	195	- 0,5	- 3,0
Fernwärme	20	-	-	242	- 0,8	- 0,8
Insgesamt	89	-	2,3	4 071	0,3	- 8,9

Dezember 2008

Elektrizität ¹⁾	61	-	3,4	3 624	- 0,3	- 9,6
Gas ¹⁾	8	-	-	193	- 1,0	- 4,9
Fernwärme	20	-	-	252	4,1	- 1,9
Insgesamt	89	-	2,3	4 069	0,0	- 9,0

1) Angaben durch Fusion und Wechsel von Betrieben in andere Wirtschaftsbereiche stark beeinflusst

2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten

Versorgungsart	Arbeitsstunden je Beschäftigten		Bruttolohn/ -gehalt je Beschäftigten	Veränderung zum		Bruttolohn/ -gehalt je Arbeitsstunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahresmonat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Oktober 2008

Elektrizität	132	6,3	2 977	- 0,3	4,0	22,52
Gas	136	6,5	3 589	2,8	1,9	26,47
Fernwärme	142	6,8	2 723	0,7	- 0,8	19,11
Insgesamt	133	6,3	2 991	- 0,1	3,6	22,49

November 2008

Elektrizität	134	6,7	5 199	74,6	3,9	38,76
Gas	138	6,9	4 780	33,2	1,1	34,73
Fernwärme	135	6,8	4 415	62,1	1,1	32,69
Insgesamt	134	6,7	5 132	71,6	3,6	38,20

Dezember 2008

Elektrizität	116	5,5	3 005	- 42,2	3,5	25,92
Gas	128	6,1	3 575	- 25,2	-0,9	27,83
Fernwärme	130	6,2	2 933	- 33,6	6,8	22,56
Insgesamt	117	5,6	3 028	- 41,0	3,5	25,78

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008

Versorgungsart	Geleistete Arbeits- stunden	Veränderung zum		Bruttolöhne und Bruttogehälter	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität ¹⁾	1 386,1	- 1,7	- 12,6	40,6	23,5	- 6,3
Gas ¹⁾	78,2	- 1,5	- 2,3	2,3	13,6	- 3,2
Fernwärme	100,2	0,8	- 0,7	2,5	23,9	1,3
Insgesamt	1 564,5	- 1,6	- 11,5	45,4	22,9	- 5,8

1) Angaben durch Fusion und Wechsel von Betrieben in andere Wirtschaftsbereiche stark beeinflusst

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2008

Versorgungsart	Arbeits- stunden je Beschäftigten	Veränderung zum		Bruttolohn/ -gehalt je Beschäftigten	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	382	- 1,2	- 3,1	11 185	24,1	3,9
Gas	402	- 1,2	1,7	11 946	13,9	0,8
Fernwärme	407	0,1	0,2	10 049	23,1	2,2
Insgesamt	385	- 1,1	- 2,7	11 153	23,5	3,6

5. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2008

Merkmal	4. Vierteljahr 2008	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 269 074	32,8	- 9,0
davon aus			
Wasser	572 619	1,5	- 12,2
Laufwasser	11 508	238,8	- 15,5
Pumpspeicher	561 111	0,0	- 12,1
anderen erneuerbaren Energieträgern	62 008	35,9	4,9
Wärme	.	87,0	- 9,2
Heizöl	.	39,6	- 75,0
Erdgas	620 175	87,0	- 9,1
Abfall	.	- 2,5	x
Netto-Erzeugung	1 239 144	32,3	- 9,0
davon aus			
Wasser	561 324	0,9	- 12,2
Laufwasser	11 225	237,1	- 16,8
Pumpspeicher	550 099	- 0,5	- 12,1
anderen erneuerbaren Energieträgern	57 219	34,4	3,9
Wärme	.	87,3	- 9,2
Heizöl	.	39,4	- 75,4
Erdgas	606 335	87,4	- 9,1
Abfall	.	- 2,5	x
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	514 719	38,8	23,1
Pumpstromverbrauch	657 642	- 4,4	- 8,7
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	1 096 221	76,8	3,4

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

6. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	385 175	421 484	462 415
davon aus			
Wasser	188 924	182 020	201 675
Laufwasser	2 236	2 678	6 594
Pumpspeicher	186 688	179 342	195 081
anderen erneuerbaren Energieträgern	19 574	20 424	22 010
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	171 963	213 894	234 318
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	375 689	411 472	451 983
davon aus			
Wasser	185 015	178 260	198 049
Laufwasser	2 135	2 585	6 505
Pumpspeicher	182 880	175 675	191 544
anderen erneuerbaren Energieträgern	17 908	18 935	20 376
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	168 052	209 133	229 150
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	136 816	174 153	203 750
Pumpstromverbrauch	227 689	217 605	212 348
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	284 816	368 020	443 385

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2008

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	3 762 769	4 184 253	4 646 668
davon aus			
Wasser	1 892 728	2 074 748	2 276 423
Laufwasser	27 460	30 138	36 732
Pumpspeicher	1 865 268	2 044 610	2 239 691
anderen erneuerbaren Energieträgern	167 475	187 899	209 909
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 668 651	1 882 545	2 116 863
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	3 678 030	4 089 502	4 541 485
davon aus			
Wasser	1 858 473	2 036 733	2 234 782
Laufwasser	27 044	29 629	36 134
Pumpspeicher	1 831 429	2 007 104	2 198 648
anderen erneuerbaren Energieträgern	155 922	174 857	195 233
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 629 736	1 838 869	2 068 019
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	1 638 886	1 813 039	2 016 789
Pumpstromverbrauch	2 235 970	2 453 575	2 665 923
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	3 080 946	3 448 966	3 892 351

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2008
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Brutto-Erzeugung	2,0	0,8	- 0,3
davon aus			
Wasser	2,0	0,3	- 0,5
Laufwasser	- 31,3	- 32,6	- 25,7
Pumpspeicher	2,7	1,0	0,0
anderen erneuerbaren Energieträgern	1,1	1,2	1,4
Wärme	0,1	- 0,7	- 2,1
Heizöl	- 54,9	- 52,5	- 53,1
Erdgas	0,2	- 0,6	- 2,0
Abfälle	x	x	x
Netto-Erzeugung	2,1	0,9	- 0,1
davon aus			
Wasser	2,2	0,6	- 0,2
Laufwasser	- 31,6	- 33,0	- 26,1
Pumpspeicher	2,9	1,3	0,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	1,5	1,6	1,6
Wärme	0,0	- 0,7	- 2,2
Heizöl	- 54,7	- 52,3	- 53,0
Erdgas	0,1	- 0,7	- 2,1
Abfälle	x	x	x
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	7,7	11,1	11,5
Pumpstromverbrauch	4,1	3,0	1,6
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	3,5	4,4	4,3

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2008

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	48	151 961	39,9	- 9,6	45
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	53	159 422	39,6	- 7,6	48

November 2008

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	193 957	27,6	- 6,8	48
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	55	204 153	28,1	- 3,4	51

Dezember 2008

Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	52	220 090	13,5	- 8,0	50
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	57	229 600	12,5	- 5,9	53

**10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2008**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2007 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	52	566 008	105,3	- 8,0	50
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	57	593 175	94,3	- 5,5	53

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2008

Merkmal	4. Vierteljahr 2008	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	1 025 305	95,5	- 5,6
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	88 242	34,8	14,7
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	899 489	100,2	- 10,6
Abfall	.	x	x

12. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	268 700	344 227	412 378
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	24 262	31 481	32 499
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	234 319	299 763	365 407
Abfall	.	.	.

13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2008

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	2 555 956	2 900 183	3 312 561
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	245 414	276 895	309 394
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	2 259 786	2 559 549	2 924 956
Abfall	.	.	.

14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2008 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Netto-Erzeugung	- 4,3	- 4,6	- 4,4
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	11,2	12,8	13,5
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	- 7,6	- 8,3	- 8,2
Abfall	x	x	x

**15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2008 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2008

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	48	221 367	24,0	- 13,3	45
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	53	245 250	26,7	- 9,1	48

November 2008

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	273 370	23,5	- 14,5	48
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	55	307 309	25,3	- 7,8	51

Dezember 2008

Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	52	329 934	20,7	- 8,0	50
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	57	365 043	18,8	- 2,9	53

**16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2008**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2007 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2008	4. Vierteljahr 2007	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	52	824 671	99,2	- 11,7	50
Feste biogene Stoffe	4	.	.	.	3
Abfall	1	.	x	x	-
Insgesamt	57	917 602	98,7	- 6,3	53

1) im letzten Monat des Vierteljahres

17. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im Dezember 2008

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 244,6	2 225,0	1 457,6
davon			
Wasserkraft	1 643,3	1 640,4	-
andere erneuerbare Energieträger	10,6	10,6	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	542,5	529,1	1 376,7
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	28 964,0	.
davon		
Heizöl	74,2	1 818,5
Erdgas	24 433,7	702 114,8
sonstige Energieträger	4 456,1	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

